

Blasewitz

Kreisshauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Einwohnerzahl i. J. 1835: 250, 1843: 265, 1885: 4189, 1890: 4828, 1895: 6304, 1900: 7345, 1905: 7719, 1910: 7657, 1915: 6759, am 8. 10. 1919: 7834, am 1. 10. 1920: 8070 Personen

Blasewitz wird in den älteren Urkunden des Hochstiftes Meißen nicht erwähnt, ist aber in einer Dresdner Prudenanzrechnung vom Jahre 1480 und auf einer Landesvermessungskarte von Mathias Deder vom Jahre 1592 aufgeführt. Im Osten von Sachsens Hauptstadt, etwa 3 1/2 km vom Stadtkern entfernt, elbaufwärts und mit Dresden-Alstadt auf dem linken Elbufer gelegen, bildet Blasewitz mit seiner fast ausschließlich weiträumigen Villenbauweise einen angenehmen Wechsel zu den starkbevölkerten angrenzenden Häuservierteln von Dresden-Johannstadt. Blasewitz hat eine Längenausdehnung von etwa 3 km und eine Breite von 1 bis 2 km, erfreut durch viele architektonisch schöne Villen- und sonstige Bauten, gut gepflegte Gärten, Straßen und öffentliche Anlagen, insbesondere den Waldpark, welcher in einem von Promenaden-, Fahr- und Fußwegen durchzogenen, gegen 24 ha Landes umfassenden Naturpark mit Laub- und Nadelholz, unterbrochen durch Wiesenflächen, besteht und für immer von der Bebauung ausgeschlossen ist. Im Sommer huldigt man auf dem eigens dazu hergestellten, geschützten Spielplatz im Waldpark dem Tennis- und im Winter dem Schlittschuhfahren. Herrliche Aussicht bieten der belebte Elbstrom und die Loschwitzer Höhen vom Leinpfad und von den angrenzenden Gartenwirthschaften, von denen die eine unseren Dichterkürsten Friedrich

von Schiller, während seines Aufenthaltes in Loschwitz, als regelmäßigen Gast anzog und dadurch seinen Namen — Schillergarten — trägt. Infolge seiner von der Natur begünstigten Lage, den guten Wohnungsverhältnissen und der bequemen Verbindung mit der Hauptstadt Sachsens (elektrische Straßenbahn — drei Linien —, Dampfschiff, Droschken) wird Blasewitz mit Vorliebe von Ruhe- und Erholungsbedürftigen der besseren Gesellschaftskreise als ständiger Aufenthaltsort gewählt. Blasewitz ist mit Gas, Wasserleitungswasser, Kanalisation, elektrischem Lichte versehen, besitzt eigenes Postamt 1. Klasse und eine Gemeindevorstandsstelle. Zur Kindererziehung dienen ein von der Gemeinde unterhaltenes Realgymnasium, eine Volksschule, eine höhere Privatmädchenschule, eine Industrie-, Koch- und Haushaltungsschule für Mädchen (das deutsche Mädchenheim), die Blasewitzer Zweiganstalt der Dresdner Musikschule und ein Fröbelscher Kindergarten. Blasewitz gehörte früher in die Kreuzkirche, wurde aber 1887 zu einer selbständigen Kirchengemeinde erhoben und erhielt seine eigene ev.-luth. Kirche (Heilige-Geist-Kirche); in sie ist der Ortsteil „Neugruna“, jetzt zu Dresden gehörig, eingepfarrt. Die in Blasewitz wohnenden Katholiken gehören in die katholische Pfarrkirche (Herz-Jesu-Kirche) in Dresden-Johannstadt

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Politische, kirchliche und Schulbehörden des Ortes

Gemeinderat

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorsitzender, Sommerstr. 13 1.

Gemeindeälteste:

Barth, Friedrich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Residenzstr. 5 1.
Raundorff, Ewald, Dr. jur., Senatspräsident, Eichstr. 6.
Hornoff, Max, Tischler, Dobrizker Str. 11.

Gemeinderatsmitglieder:

Andree, Rudolf, Kunstschlosser, Bahnhofstr. 18.
Böhme, Otto, Studentrat, Prof., Prohlsifer Str. 4.
Faland, Max, Tischler, Egeevl. 1.
Faland, Oskar, Gärtler, Residenzstr. 13.
Füssel, Theodor, Baugew., Sommerstr. 10.
Grünwald, Paul, Lehrer u. Kantor, Sommerstraße 12.
Haeßler, Otto, Hofrat, Deutsche-Kaiser-Allee 38.
Hempel, Richard, Schmiedemstr., Tolkewitzer Str. 2.
Hensel, Gustav, Wagenladierer, Schillervl. 6.
Hölzel, Johannes, Ober-Pol.-Sekt., Edlilervl. 2.
Hübner, Otto, Hauptmann d. L. a. D., Tolkewitzer Str. 4.
Keller, Otto, Schuhm., Bahnhofstr. 14.
Lange, Georg, Hauskassierer, Tolkewitzer Str. 10.
Schred, Hellmuth, Kfm., Tolkewitzer Str. 8.
Schröder, Arthur, Gem.-Rechnungsinsp., Gustav-Freitag-Str. 19.
Struha, Franz, Tapezierermstr., Eichstr. 13.
Wagner sen., Emil, Baurat, Seidnitzer Str. 11.
Wolf, Robert, Apothekenbes., Baumgärtenstr. 1.

Die Sitzungen sind öffentlich und werden in der Regel alle 14 Tage Mittwoch abends im Rathause Raumannstr. 13 1, Zimmer Nr. 3, abgehalten.

Ausschüsse im Gemeinderat:

1) Ausschuss für öffentliche Arbeiten

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorst.
Hornoff, Max, Tischler, Gem.-Ältester.
Vormann, Johannes, Ortsbauinsp.
Faland, Max, Kutscher.
Faland, Oskar, Gärtler.
Füssel, Theodor, Baugew.
Haeßler, Otto, Hofrat.
Hölzel, Johannes, Ober-Pol.-Sekt.
Struha, Franz, Tapezierermstr.

2) Rechts- und Verwaltungsausschuss

Raundorff, Ewald, Dr. jur., Senatspräsident, Gemeindeältester, Vorst.
Andree, Rudolf, Kunstschlosser.

Böhme, Otto, Prof., Studentrat.
Hempel, Richard, Schmiedemstr.
Hensel, Gustav, Wagenladierer.
Wagner, Emil, Baurat.
Wolf, Robert, Apothekenbes.

3) Finanzausschuss

Barth, Friedrich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester, Vorst.
Grünwald, Paul, Lehrer u. Kantor.
Hübner, Otto, Hauptm. d. L. a. D.
Keller, Otto, Schuhm.
Lange, Georg, Hauskassierer.
Schred, Hellmuth, Kfm.
Schröder, Arthur, Gem.-Rechnungsinsp.

4) Armenauschuss

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorst.
Barth, Friedrich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt.
Haeßler, Otto, Hofrat.
Hempel, Richard, Schmiedemstr.
Hornoff, Martha, verehel.
Fuschner, Carl, Pfarrer.
Bach, Georg, Kutscher.
Schred, Hellmuth, Kfm.
Waltner, Kurt, Dr. phil., Schuldir.

5) Bauauschuss

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorst.
Vormann, Johannes, Ortsbauinsp.
Hempel, Richard, Schmiedemstr.
Hornoff, Max, Tischler, Gem.-Ältester.
Struha, Franz, Tapezierermstr.

a) Steuerausschuss für die Reichs-Einkommensteuer

Mitglieder:

Fischer, Hugo, Gemeindevorst.
Füssel, Theodor, Baugew.
Haeßler, Otto, Hofrat.
Keller, Otto, Schuhm.

Stellvertreter:

Andree, Rudolf, Kunstschlosser.
Hübner, Otto, Hauptmann d. L. a. D.
Struha, Franz, Tapezierermstr.
Hager, Otto, Bez.-Schornsteinfegermstr.

b) Gemeinde-Steuerausschuss

Mitglieder:

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorst.
Barth, Friedrich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt.
Grünwald, Paul, Lehrer u. Kantor.
Hübner, Otto, Hauptmann d. L. a. D.
Keller, Otto, Schuhm.
Lange, Georg, Hauskassierer.
Wojer, Anton, Kettner.
Schred, Hellmuth, Kfm.
Schröder, Arthur, Gem.-Rechnungsinsp.
Zimmermann, Friedrich, Kfm.
Stente, Adolf, Maurermeister.

Stadtesamt im Rathaus Eg, Zimmer Nr. 5.
Q 30027 u. 30028. Geöffnet: wochentags 8—1 Uhr vorm.

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Stadtesamter.
Hans, Otto, Gem.-Berw. Obersekr., 1. Stellv.
Göb, Emil, Gem.-Berw.-Insp., 2. Stellv.

Friedensrichteramt, Eichstr. 13 Eg

Geöffnet: Dienstags von 9—11 Uhr vorm.
Struha, Franz, Friedensrichter.

Ortsrichter

Struha, Franz, Eichstr. 13 Eg.

Gerichtsschöffe

Füssel, Theodor, Baugewerte, Sommerstr. 10.

Rathaus

Raumannstr. 13. Q 30027 u. 30028
Kanzleien: Geöffnet wochentags vorm. 8—1 Uhr. Kassen: Geöffnet wochentags vorm. von 8—12 Uhr

Im Erdgeschoss:

Zimmer Nr. 1

Bar- u. Giro-Kasse

Kassenzeit: Vorm. v. 8—12 Uhr wochentags
Kasler, Max, Rechnungsinsp.
Jentsch, Arthur, Rechnungsinsp.
Kluge, Waltherr, Spark.-Assist.
Wustmann, Rudi, Kassengeh.
Schilbach, Hans, Kassengeh.

Zimmer Nr. 2

Polizeiwache, Tag und Nacht geöffnet Hilfsstation für Notfälle Feuermeldestelle

I. Abteilung:

Schulze II, Ernst, Oberschutzm.
Wüttler, August, Oberschutzm.
Hammer, Karl, Schutzm.
Michael, Hermann, Schutzm.
Schwenke, Oskar, Schutzm.
Ulbricht, Hermann, Schutzm.

II. Abteilung:

Dannhauer, Friedrich, Polizeiwachtmeister.
Krahl, August, Oberschutzm.
Müller, Kurt, Schutzm.
Schulze I, Gustav, Schutzm.
Wolf, Paul, Schutzm.

Zimmer Nr. 4/6

Stene Kasse

Kassenzeit: Vorm. v. 8—12 Uhr wochentags
Raumann, Oskar, Steuerinsp.
Stoye, Albert, Obersekr.
Steinmüller, Rudolf, Kassengeh.
Hornoff, Gerhard, Kassengeh.
Schmalzfuß, Max, Kassengeh.
Rud, Johannes, Kassengeh.

NUR Ecke Seestraße, Breite Straße 2
keine Filiale Fernruf 18863
Eigene Fabriken

Strickgarne

Strumpfhaus Günther
vorm. Birkner

Strumpfhaus Günther
vormals Birkner Eigene Fabriken

Sweaters

nur Ecke Seestr., Breite Str. 2
keine Filiale
Fernruf 18863